

Am kommenden Sonntag ihren Abschluss in einem Missionssonntag in Aue. Eingeleitet durch eine Messe am Sonnabend...

Erhebung der Telephongebühren. Vom Verband Sächsischer Industrieller wird und geschrieben: Die gegenwärtig noch geforderte kurzfristige Begleichung von Telephongebühren...

Erhöhung der Sozialrenten? Der Reichstagsausschuss für soziale Angelegenheiten nahm einen Antrag an, wonach vom 1. August ab...

Turnen, Sport und Spiel.

Deutsche Turnerschaft - 14. Graubühnensturnen. Unter Hauptpatronat am 27. Juli in Lauter wird im allgemeinen wie folgt durchgeführt: Sonnabend Nachmittag...

Des Schwimmverband Kreis 7 wird am Sonntag, den 13. Juli 1924 nachmittags im städtischen Freibade das Freizeitsportspiel im Wasserball zum Austrag bringen.

Radrennen mit Automobilführung. Anlässlich des Großen Preises von Europa bringt der Automobil-Club von Frankreich ein internationales Radrennen mit Automobilführung zur Ausschreibung.

Von den Auer Lichtspielbühnen

Caroiatheater-Lichtspiele. Eddie Polo - ein Name von nie verlagender Aue für alle Auerfreunde ist das. Eddie Polo auf der weissen Wand erscheint, da stellen die Zuschauer sich ein, als ob ein Magnet sie anziehe.

Polo ist ein Typ für sich, der in seiner Person wie in seinen Leistungen alles in sich vereint was vielen als Ideal gilt: Mut, Entschlossenheit, Todesverachtung und - Sensation.

Wildeheit. Industrieausstellung. In der Zeit vom 19. bis 28. Juli findet hier eine Ausstellung sämtlicher Industrieerzeugnisse statt. Die Erzeugnisse sind vom Rohstoff an bis zum Fertigfabrikat ausgestellt.

Kuerbach i. B. Explosion. Im hiesigen städtischen Elektrizitätswerk explodierte ein 10000-Volt-Schalter, wobei sich der in der Nähe beschäftigte Monteur Schönfuß aus Furcht sehr gefährliche Brandwunden zuzog.

Kalkstein i. B. Ueberfall. - Kirchensteuer-ausschuss. Am Dienstagnachmittag wurde auf dem Schützenfestplatz hier eine geistig nicht ganz normale junge Frauensperson von zwei Männern angesprochen...

Blauen. Schweres Automobilunglück. Der Fabrikant Oskar Schlicher aus Grell kam gestern abend mit seinem Auto von Regensburg über Hof und wollte über Blauen nach Grell fahren.

Sab Elster. Todesfall. Am Mittwoch früh verstarb plötzlich nach schwerem Leiden der Herausgeber des Anzeigers für Sab Elster, Buchdruckereibesitzer Max Riegler.

Koba. Weib im Land. Im Frühjahr dieses Jahres wanderten von hier drei Familien, nachdem sie ihre ganze Habe verkauft hatten, nach Argentinien aus.

Meuselwitz. Der Todesritt zum Schützenfest. Beim Ausreiten zum Schützenfest im Nachbardorfe Beelen klappte der Buchhalter Ernst Seifert aus Rechen so unglücklich vom Pferde, daß er tot liegen blieb.

Leipzig. Eine angebliche Marie Gabriel aus Altwasser, 81 Jahre alt, die ein Ausländer bei seiner Ankunft vor einigen Tagen im Hauptbahnhof kennengelernt hatte...

Strehen. Der Bureaumatismus. Diese spezifisch deutsche Einrichtung ist von den Behörden schon oft totgesagt worden. Aber leider hört man immer wieder, daß er sein Haupt noch aus dem Sarge steckt.

Letzte Drahtnachrichten.

Die Interpellationsdebatte im französischen Senat. Poincare verurteilt seine Politik.

Paris, 10. Juli. In der heutigen Senatsitzung begann die Beratung der Interpellation über die auswärtige Politik der Regierung, die am Dienstag vor sich gehen sollte.

behandelte die Frage der Tagesordnung der Landtagssitzung. Er erklärte, der Plan enthalte Socialis, fordere aber französischerseits Opfer, und wenn man dies bringe, habe man die Berechtigung zu fragen, ob man sicher sei, daß Deutschland seine Verpflichtungen...

Poincare führte aus, er glaube nicht, daß noch eine andere Außenpolitik getrieben werden könne, als die, die seine Regierung 2 Jahre hindurch getrieben habe. Er bedauere vor allen Dingen, daß man nicht das Reparationsproblem zu gleicher Zeit mit dem Kriegsschuldenproblem behandeln könne.

Mehrere hundert Tote in Sao Paulo.

Reuport, 10. Juli. Die letzten Meldungen aus Rio de Janeiro besagen, daß die brasilianischen Regierungstruppen der Revolte in Sao Paulo noch nicht völlig Herr geworden sind.

Wiesenbrand in Messina.

Messina, 10. Juli. Kurz nach Mittag brach in einer Schule Feuer aus, das sich bald auf die Karmeliterkirche und das Gymnasium ausbreitete.

Neues aus aller Welt.

Schlägeri in einer Stadtverordnetenversammlung. In wäلتen Tumulten kamen es am Sonnabend in der Stadtverordnetenversammlung in Schneid dem übli, als gelegentlich der Besprechung einer deutschösterreichischen Anfrage über Freistellung ausgewandelter Östjuden in Schneid dem übli der deutschösterreichische Stadtverordnete Abgeordnete den sozialdemokratischen Stadtverordneten Schippa reizte und ihm Ohrfeigen anbot.

Zur Werdassäre Daermann. Vom preussischen Ministerium des Innern sind mehrere Beamte der Polizeibehörde mit dem besonderen Auftrag nach Hannover geschickt worden, die gesamten Maßnahmen der Polizei in der Werdassäre Daermann, insbesondere nach der kriminaltechnischen Seite hin einer genauen Nachprüfung zu unterziehen.

Das 41er Denkmal in Litzist umgerissen. In Litzist ist von ruchlosen Händen ein Bubenstück ausgeführt worden, das einmütige Verurteilung und tiefe Entrüstung bei jedem anständig denkenden Menschen hervorrufen muß.

100 000 Rentenmark bei der Reichsbank unterpfanden. Nach Unterschlagung von 100 000 Rentenmark zum Nachteil der Reichsbank ist laut „Lokalanzeiger“ der Reichsbankangestellte Fritz Kelle aus Hannover klaglich gemordet.

Der Verbrecher im Schornstein. Aus Berlin wird gemeldet: Polizeibeamte, die auf der Suche nach einem aus dem Buchhause in Briesig entflohenen gewerkschaftlichen Einbrecher waren, entdeckten bei der Durchsuchung eines Raumes, der früher zu einer Druckerlei gedient hatte, vor der Öffnung des Schornsteins Ruß auf dem Fußboden.